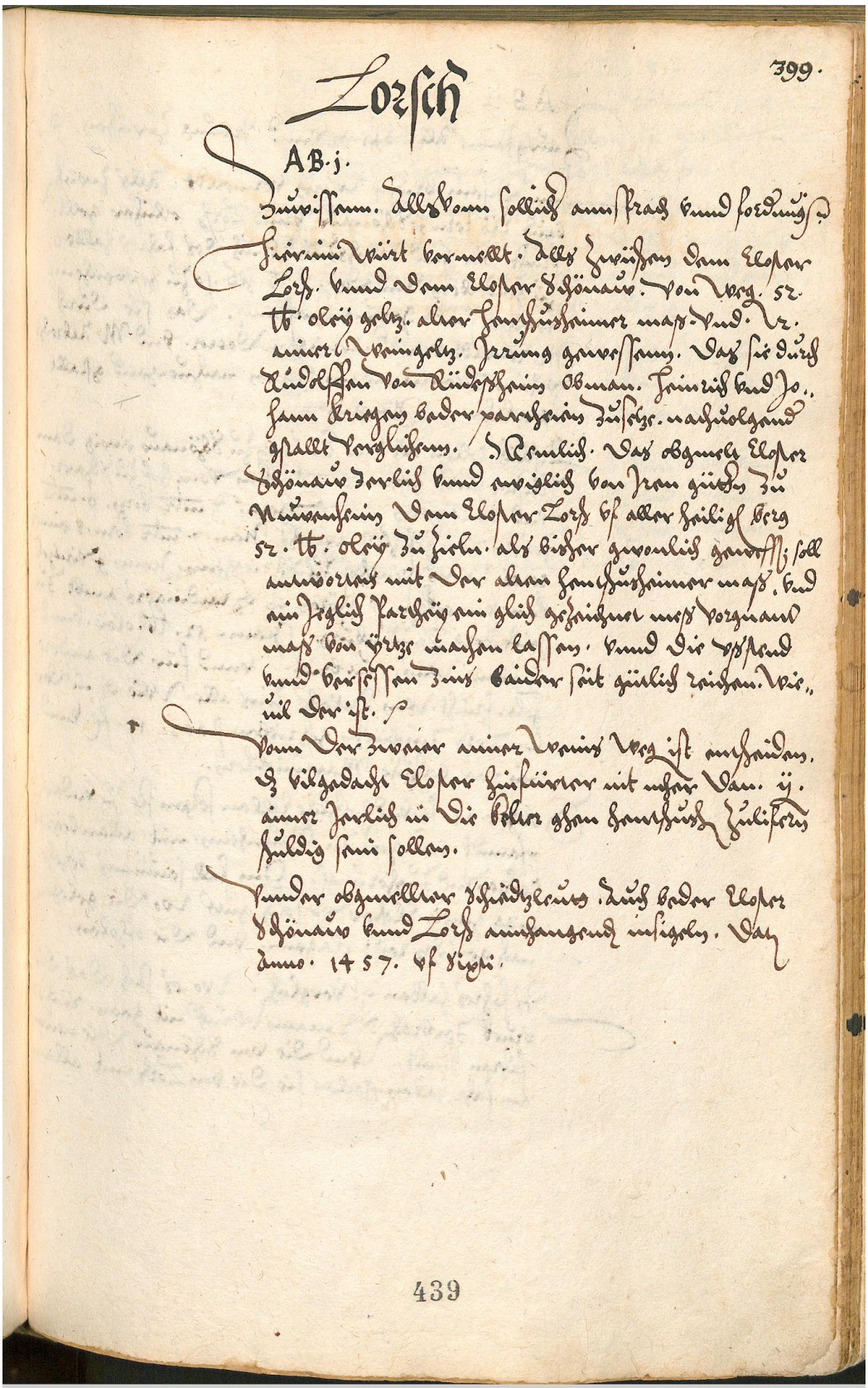

Lorsch

AB. j.

Zuwissenn. Alls vonn sollich annsprach vnnd fordnugs.

Hierinn wirt vermellt. Alls zwischen dem Closter Lorsch. vnnd dem Closter Schönaw. von weg. 52. ℔. oley geltz. alter henthusheimer mass. vnd. 12. ainer weingeltz. Irrung gewessenn. Das sie durch Rudolffen von Rüdesheim obman. Heinrich vnd Johann Kriegen beder partheien zusetze. nachuolgend gstallt verglichenn. Nemlich. Das obgmelt Closter Schönaw zerlich vnnd ewiglich von Iren gütten zu Nuwenheim dem Closter Lorsch vf aller heiligen berg 52. ℔. oley zu zieln. als bisher gewonlich gewesen; soll antwortens mit der alten henthusheimer mass. vnd ain jeglich partheij ain glich gezeichnet mess vorgnant mass von yrtze machen lassen. vnnd die vsstend vnnd versessen zins baider seit gütlich reichen. wie vil der ist.

Vonn der zweier ainer weins weg ist entheiden. dz vilgedacht Closter hinfürter nit mehr dan. ij. ainer jerlich in die belter ghen henthusch zulifern schuldig sein sollen.

Vnnder obgmellter schiedtzleuts. auch beder Closter Schönaw vnnd Lorsch anhangend insigeln. Datz Anno. 1457. vf sixti.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
UNESCO Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0879